HOPPE®
Der gute Griff.

https://www.deinetuer.de/tuerdruecker/marke/hoppe.html









Edelstahl-Beschläge von HOPPE – Markenqualität zum fairen Preis

Die HOPPE-Funktions-Garantie

Nach unserem Verständnis ist ein **HOPPE-Markenbeschlag** die Einlösung eines Qualitätsversprechens gegen ber dem Verwender. Um das auch messbar zu machen, gibt HOPPE eine **10-Jahres-Funktions-Garantie** auf sämtliche T r- und Fenstergriffe (sofern die jeweiligen Montage- und Wartungsrichtlinien eingehalten werden; bitte beachten Sie dazu die „Garantie-Erklärung“ am rechten Seitenrand).

HOPPE-Markenbeschläge werden in zahlreichen Tests auf ihre dauerhaft einwandfreie Funktion gepr ft. Durchgef hrt werden – je nach Produkttyp – Dauerfunktions-Pr fungen und statische Belastungstests, die den an-spruchsvollen „Alltag“ eines Tür- und Fenstergriffs realitätsnah abbilden und dabei teilweise über die Pr fungen und Anforderungen der DIN EN 1906 bzw. RAL-GZ 607/9 hinausgehen.

In den Pr fzyklen der Dauerfunktions-Pr fung nach DIN EN 1906 und RAL-GZ 607/9 werden die Beschläge isoliert getestet. HOPPE pr ft praxisbezogen die Bedienung von Tür- und Fenstergriffen (in entsprechenden Bedienzyklen) an den Produktträgern (T r- bzw. Fensterelement). Dies bedeutet, dass neben der reinen Betätigungs-Funktion auch die dauerhafte Verbindung zwischen Beschlag und Produktträger getestet wird.

T r- und Fenstergriffe werden bei HOPPE praxisbezogen an den Produktträgern gepr ft

1. Tests bei T rbeschlägen
Die DIN EN 1906 sieht f r die Dauerhaftigkeit von Beschlägen zwei Klassen und daraus abgeleitete Dauerfunktions-Pr fungen mit verschiedenen Pr fzyklen vor:

- **Klasse 6:**
mittlere Benutzungs-Häufigkeit, Verwendung der Beschläge im Wohnbereich: 100.000 Pr fzyklen (1 Pr fzyklus = Betätigung des Griffes wie beim einmaligen Öffnen und Schließen einer T r)

- **Klasse 7:**
häufige Benutzung, Verwendung der Beschläge im Objektbereich: 200.000 Prüfzyklen

HOPPE-Pr fkriterien

182.500 Bedienzyklen
am T relement

255.500 Bedienzyklen
am T relement

2. Tests bei Fenstergriffen
Im Bereich der Fenstergriffe fordert die RAL-GZ 607/9 bei der Dauerfunktions-Prüfung mindestens 10.000 Dreh-/Kipp-Prüfzyklen.

HOPPE-Pr fkriterien

15.000 Bedienzyklen
am Fensterelement

Mit der **10-Jahres-Funktions-Garantie** bertrifft HOPPE auch den 2-Jahres-Gewährleistungs-Zeitraum des BGB und den 4-Jahres-Gewährleistungs-Zeitraum der VOB im Objektbereich und setzt damit den neuen Qualitäts-Standard für Markenbeschläge.

Zeit ist Geld – Schneller und besser: Die bewährte HOPPE-Schnellstift-Verbindung

Bei der herk mmlichen Türgriff-Montage sind viele Schritte auszuführen, die auch häufiges Umgreifen notwendig machen. Das ist m hsam und kostet Zeit. Deutlich schneller und besser: Die **HOPPE-Schnellstift**-Verbindung. Mit dieser fortschrittlichen Technik werden die T rgriffe mit einer einzigen Bewegung dauerhaft fixiert.

Schnellstift

Türgriff-Montage
in nur ca. 8 Sekunden

Das Kernst ck der Schnellstift-Technik ist der von HOPPE entwickelte Klemm-Mechanismus im Türgriff-Lochteil. Dieser nimmt den Vollvierkantstift des T rgriff-Stiftteils auf und klemmt ihn dauerhaft und spielfrei fest. Durch den Vollvierkantstift wird der komplette Vierkant-Querschnitt zur maximalen Drehmoment-Übertragung genutzt. Der HOPPE-Schnellstift ist eine stufenlos axiale T rgriff-Verbindung, gepr ft nach DIN EN 1906 und f r verschiedene T rdicken (innerhalb eines definierten Bereichs) einsetzbar.



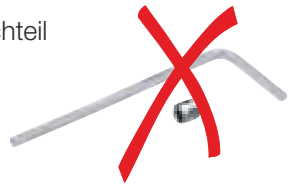
Unter **www.hoppe.com** finden Sie HOPPE-Schnellstift-Filme (Montage/Demontage). Bei Fragen kontaktieren Sie einfach Ihren HOPPE-Ansprechpartner.

Die Vorteile der HOPPE-Schnellstift-Verbindung im Überblick:

- Sehr schnelle T rgriff-Befestigung:
  ca. **75 % Zeit-Ersparnis** gegenüber herk mmlicher Türgriff-Montage

- Keine Innensechskant-Schrauben oder Querstifte
  - keine Gewinde-Bohrungen
  - kein axiales Ausrichten des Stiftes beim Verschrauben mit dem T rgriff-Lochteil
  - selbsttätiges L sen der Innensechskant-Schrauben oder Querstifte ist ausgeschlossen

- Integrierter Klemm-Mechanismus im Türgriff-Lochteil
  - kein Werkzeug f r die Montage
  - spielfreie Verbindung der Türgriffe
  - dauerhaft sichere Fixierung der Türgriffe



- Verwendung eines HOPPE-Vollvierkantstiftes
  - Nutzung des kompletten Vierkant-Querschnitts zur maximalen Drehmoment-Übertragung

- Stufenlose axiale T rgriff-Befestigung gepr ft nach DIN EN 1906
  - einsetzbar f r verschiedene T rdicken (innerhalb eines definierten Bereichs)

- Leichte und rasche Demontage der T rgriffe
  - z. B. mit beigelegtem Winkelschl ssel oder einem Schraubendreher

Wichtig:
HOPPE-Schnellstift-Produkte d rfen nicht mit Stiften anderer Hersteller kombiniert werden!

Sertos® –
Der Standard f r den Objektbereich

Schnell zusammengesteckt – und auch wieder gelöst!

F r die Gebrauchs-Kategorie Klasse 4 – also den Objektbereich – haben wir unsere fest/drehbar gelagerte Steckgriff-Verbindung Sertos® weiterentwickelt. Eine neu konzipierte Kugel-Arretierung in der Griffverbindung sorgt nicht nur für eine zertifiziert höhere Belastbarkeit (1.000.000 Pr fzyklen!), sondern hat auch noch einen weiteren Vorteil: Griffe mit der Sertos®-Kugel-Arretierung lassen sich nun nicht nur einfach montieren, sondern auch leicht wieder demontieren.
Die extreme Belastbarkeit der Sertos®-Steckgriff-Verbindung ist durch die PIVCERT***Plus***-Pr fung (DIN EN 1906 plus Zusatzanforderungen) des Prüfinstituts Velbert nachgewiesen. Geprüft wurden Innent r-Garnituren der Gebrauchs-Kategorie Klasse 4 sowie Garnituren f r Feuer-/Rauch- und Fluchtwegtüren.

Montieren und demontieren leicht gemacht

Durch die neuartige Kugel-Arretierung lassen sich Griffe mit der Sertos®-Steckgriff-Verbindung noch besser montieren und vor allem auch schnell und ohne Spezialwerkzeug wieder von der T r l sen. Und so geht es:



Unterkonstruktion aufstecken und festschrauben



Rosetten aufklippen



Profilvollstift einsetzen

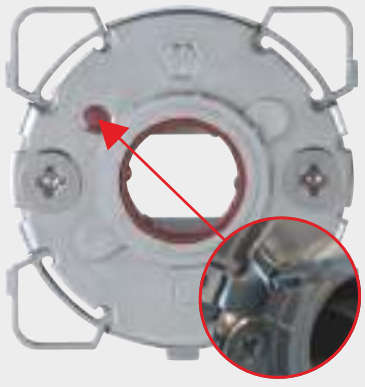


Griffe zusammenstecken und Innensechskant-Schraube festziehen



Fertig!

Weitere Merkmale: Die Sertos®-Garnituren sind mit einem hochwertigen, spielarmen Profilvollstift mit beidseitig geschlitzter und gehärteter Flachfeder zum Toleranzausgleich in der Schlossnuss sowie eigener Rückholfeder ausgestattet.



F r die Demontage:
- Innensechskant-Schraube herausdrehen und Rosetten abklippen
- Zum L sen der Kugel-Arretierung Demontagepunkt eindr cken (z. B. mit einem Innensechskant-Schlüssel oder einem einfachen Schraubendreher)
- Griffe (eventuell mit leichten R ttelbewegungen) auseinanderziehen

SecuSan® –
Verantwortung gegen ber den Menschen

SecuSan®

Das Thema „Hygiene“ ist seit vielen Jahren in der Öffentlichkeit präsent und heute aktueller denn je. Ob in Kliniken, Schulen, in der Industrie oder in Freizeitstätten. Mit SecuSan®-T r- und Fenstergriffen hat HOPPE eine L sung entwickelt, die genau dort aktiven Schutz bietet, wo er dringend ben tigt wird. Denn SecuSan® ist eine spezielle Oberfläche, die mikrobielles Wachstum sofort und dauerhaft unterdr ckt. Sie ist v llig wartungsfrei und auf Langzeitnutzung ausgelegt. Ihre hohe Wirksamkeit wurde in unabhängigen Labor- und Praxistests bestätigt.
Diese Oberfläche verhindert das Wachstum von Keimen wie Bakterien, Algen und Pilzen. Da die in ihr enthaltenen Silberionen aktiver Materialbestandteil sind, behält die SecuSan®-Oberfläche ihre Wirksamkeit auch bei regelmäßiger Reinigung.

Gepr ft und zertifiziert wurde SecuSan® auf Basis der Normen JIS (Japanese Industrial Standard) Z 2801:2000 und ISO (Internationale Organisation f r Normung) 22196:2011. Die Tests bescheinigten bei allen Pr fkeimen eine effektive keimabt tende Wirkung auf signifikantem Niveau.
SecuSan® hat aber nicht nur im Labortest, sondern auch im klinischen Alltag überzeugt. Im direkten Vergleich zwischen Wischdesinfektion bei herk mmlichen Türgriffen und keiner Desinfektion bei SecuSan®-T rgriffen wurde vor allem die gute Wirksamkeit der SecuSan®-Oberfläche im zeitlichen Verlauf attestiert.

Ist Ihnen bewusst, dass Sie über einen Türgriff tausenden unbekannten Menschen die Hand geben?

SecuSan® ist hochwirksam durch die schnelle Entfaltung antimikrobieller Eigenschaften – überall dort, wo Hygieneschutz mit schneller Wirksamkeit, hoher Wirtschaftlichkeit und Umweltschonung verbunden sein muss.

Auch die Innentür-Garnituren mit Sertos®-Steckgriff-Verbindungen mit Kugel-Arretierung sind mit SecuSan®-Oberfläche erhältlich. Sie entsprechen den Anforderungen der DIN EN 1906, Gebrauchs-Kategorie Klasse 4, und zeichnen sich besonders durch ihre langjährige Einsetzbarkeit im Objektbereich aus. Die Umrüstung ganzer Objekte zur Gewährleistung des neuen Hygiene-Standards ist schnell und einfach m glich.



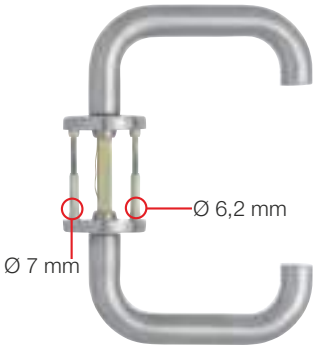
Unter **www.hoppe.com** finden Sie die SecuSan®-Unterlage sowie einen Film.
Bei Fragen kontaktieren Sie einfach Ihren HOPPE-Ansprechpartner.

Feuerschutz-Garnituren

HOPPE-Feuerschutz-Garnituren entsprechen der DIN 18273

Feuerschutz-Türgriff-Garnituren müssen, um die Funktion des Feuerschutzabschlusses zu gewährleisten, nach den in der DIN 18273 geregelten Anforderungen aufgebaut sein.

HOPPE r stet alle Feuerschutz-Garnituren f r eine relativ große T rdicken-Überbr ckung mit langen Nocken aus. Bei Rosetten- und Kurzschild-Garnituren sind die Nocken auf der Außenseite von 7 mm Außendurchmesser auf 6,2 mm abgesetzt. Daraus folgt, dass der Schlossdurchbruch je nach konstruktivem Aufbau der T r (gegebenenfalls) f r Rosetten- und Kurzschild-Garnituren mindestens 6,5 mm groß sein sollte. Ist dies nicht der Fall, dann geben Sie uns bitte das Maß des Schlossdurchbruches und die genaue T rdicke an.



HOPPE-Feuerschutz-Wechsel-Garnituren sind grundsätzlich mit einem festen Knopf und einem fest/drehbaren Wechselstift ausgestattet. In Rettungswegen d rfen nur Wechsel-Garnituren eingesetzt werden, wenn die Fluchtrichtung eindeutig feststeht.

Feuerschutz-Standflügel-Garnituren (FS-SF) sind bei HOPPE mit einem Außenschild bzw. einer Außenblindrosette ausgef hrt. Der Vierkantstift (Vollstift) kann je nach Schloss-Sitz selbst angepasst werden.



Feuerschutz-Antipanik-T rgriff-Garnituren (FS-AP) werden blicherweise an T ren in Flucht- und Rettungswegen eingesetzt. Aus diesem Grund ist hierbei ein Modell zu wählen, dessen Griffende zum T rblatt hin gebogen ist. T rgriff-Garnituren f r Schl sser mit Antipanik-Funktion m ssen grundsätzlich eine zugfeste und drehbare Grifflagerung aufweisen. Alle HOPPE-Feuerschutz-Antipanik-Garnituren gibt es nur mit zugfest/drehbar-Lagerung (f/d) und Feuerschutz-Antipanik-Vollstift. Somit ist eine Übertragung der aufzuwendenden Kräfte auf die Schlossnuss ausgeschlossen.





DIN EN 179 für Notausgangs-Verschlüsse



Die neue europäische Norm DIN EN 179 für Notausgangs-Verschlüsse gilt seit Juni 2002 und wurde 2008 überarbeitet, u. a. bez glich der Anforderungen an die Griffmaße.

In der Vergangenheit wurde in Deutschland bei T ren in Flucht- und Rettungswegen nicht zwischen Notausgangs-Verschlüssen und Antipanik-Türverschl ssen unterschieden. Zulässig waren alle Feuerschutz-Antipanik-Beschläge mit einem Vierkant von 9 mm und Griff-Formen, deren Enden zum T rblatt zeigen.

Die genannte Norm unterscheidet zwischen beiden Verschlussarten. Sie definiert jeweils die Anforderungen und Pr fverfahren und gibt konkrete Empfehlungen zu deren Anwendung.

DIN EN 179
Notausgangs-Verschl sse



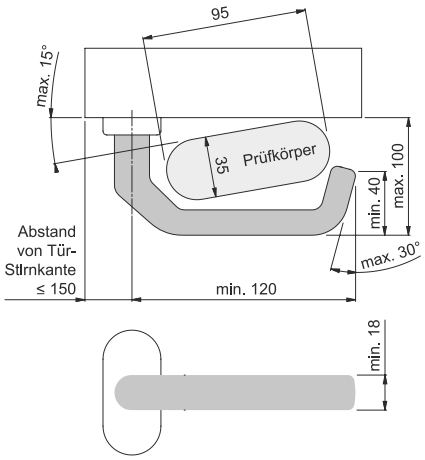
• Anwendungsbereich:
Gilt f r Verschl sse an T ren in Flucht- und Rettungswegen, wo Notsituationen entstehen können. Die Ausgänge und ihre Beschläge sind den Menschen im Gebäude vertraut (z. B. B rogebäude ohne Publikumsverkehr).

• Notsituation:
Eine Notsituation tritt ein, wenn f r eine Person oder Personengruppe eine lebensbedrohliche Situation entsteht, jedoch nicht davon auszugehen ist, dass diese zu einer Panik f hrt. Ein typisches Szenario ist der Brand einer Büroetage, auf der das Büropersonal mit den Fluchtwegen vertraut ist und so kontrolliert der Gefahr entkommen kann.

• Zulässige Beschläge:
T rgriffe oder Stoßgriffe bzw. Griffplatten, die f r die Verwendung in Notsituationen entwickelt wurden (siehe nachstehende Zeichnungen).

• Unbedingt beachten:
Beschlag und Schloss m ssen stets gemeinsam gepr ft und zertifiziert sein. Sie können aber separat ausgeschrieben und ausgeliefert werden.

Maßliche Anforderungen an einen Griff nach DIN EN 179



Produkt bersicht Edelstahl – Beispiel Serie Paris



Innentür-Beschläge



Schnellstift

Paris
Langschild-Garnitur
Renovation
E138Z/3334
(Gebrauchs-Kategorie 3)



Schnellstift

Paris
Rosetten-Garnitur
E138Z/42KV/42KVS
(Gebrauchs-Kategorie 3)



Schutz-Beschläge



Schnellstift

RAL GÜTEZEICHEN SKG PIV CERT

Paris ES1 (SK2)
Wechsel-Garnitur
E86G/3332ZA/3310/138Z
(auch ohne ZA erhältlich)



Schnellstift

RAL GÜTEZEICHEN SKG PIV CERT

Paris ES1 (SK2)
Türgriff-Garnitur
E138Z/3331/3310
(auch mit ZA erhältlich)



Profiltür-Beschläge



RAL GÜTEZEICHEN SKG DIN geprüft

Paris ES1 (SK2)
Wechsel-Garnitur
E86G/3359ZA/3357N/138GF
(auch ohne ZA erhältlich)



RAL GÜTEZEICHEN SKG DIN geprüft

Paris ES1 (SK2)
Türgriff-Garnitur
E138GF/3358/3357N
(auch mit ZA erhältlich)



Fenstergriffe



Secu100®
Secustik®

Paris
Fenstergriff abschließbar
Secu100®+Secustik®
E138Z/US950S (100Nm)
(TBT-Funktion auf Anfrage)



Secustik®

Paris
Fenstergriff
Secustik®
E038/US956

Sertos®



Paris
Kurzschild-Garnitur
E138/353KH (Objekt-Garnitur)
(Gebrauchs-Kategorie 4)

Sertos®



Paris
Rosetten-Garnitur
E138/42H/42HKVS (Objekt-Garnitur)
(Gebrauchs-Kategorie 4)

Hinweis:
Alle Objekt-Garnituren auch als Feuerschutz- (sowie Kombi-Schutz- bei Rosetten-Variante) und Antipanik-Ausführung erhältlich.

Schnellstift



Paris ES1 (SK2)
Wechsel-Garnitur (Kurzschild)
E58/3332K-ZA/353K-1/138Z
(auch ohne ZA erhältlich)

Schnellstift



Paris ES1 (SK2)
Türgriff-Garnitur (Kurzschild)
E138Z/3331K/353K-1
(auch mit ZA erhältlich)

Hinweis:
Alle Garnituren auch als Feuerschutz- und Antipanik-Ausf hrung erhältlich.





Paris
Rosetten-Garnitur
E138GF/55/55S





Paris
Rosetten-Garnitur
E138GF2/55/55S

Hinweis:
Alle Garnituren als Antipanik-Ausf hrung erhältlich.

Alle Rosetten-Garnituren auch als Feuerschutz-Ausf hrung erhältlich.

SecuSignal®



Paris
Funk-Fenstergriff
SecuSignal®
E038/US956/FK-410



Paris
Hebe-/Schiebetür-Garnitur
HS-E038Z/431N/422

Hinweis:
Sonderausführungen bei Standard- und abschließbaren Fenstergriffen auf Anfrage.

Produktübersicht HOPPE-Edelstahl-Programm

Modellform								
Serienname		Alta	Amsterdam	Antwerpen	Baden	Bonn	Cardiff	
Werksbezeichnung		E1433	E1400	E1420	E1388	E150	E1850	
Schnellstift			●			●		
SecuSan®			●					
Sertos®			●			●		
Produktlinie		dura**norm**®	dura**plus**®	dura**plus**®	dura**norm**®	dura**plus**®	dura**norm**®	du
Innent r-Beschläge								
DIN EN 1906 Gebrauchs-Kategorie (Klasse)	**2**	●		●	●		●	
	3		●			●		
	4		●			●		
DIN 18273 DIN EN 1906, Anhang C			●			●		
DIN EN 179								
Schutz-Beschläge								
DIN 18257	**ES0 (SK1)**	●			●			
	ES1 (SK2)		●			●		
DIN 18273			●			●		
DIN EN 179								
Profilt r-Beschläge								
Standard			●			●		
DIN 18257	**ES1 (SK2)**		●					
DIN 18273			●					
DIN EN 179								
Fenstergriffe								
Secustik®			●			●	●*	
abschließbar			●			●		
SecuTBT®			●			○		
Hebe-Schiebet r-Garnitur			●			●		
SecuSignal®			●					

								
Dallas	Denver	Detroit	Essen	Helsingborg	Karlstad	Las Vegas	Marseille	Par
E1643	E1310	E1644	E1555	E1730	E1141	E1440	E1138	E13
●	●	●			●	●	●	●
							●	●
●		●			●		●	●
ura**plus**®	dura**plus**®	dura**plus**®	dura**norm**®	dura**norm**®	dura**plus**®	dura**vert**®	dura**plus**®	dura**p**
			●	●				
●	●	●			●	●	●	●
●		●			●	●	●	●
●		●			●	●	●	●
		●			●		●	●
			●					
●		●			●	●	●	●
●		●			●	●	●	●
		●			●		●	●
●	●	●			●	●	●	●
								●
○		○			●		●	●
		○			●		●	●
●				●*		●	●	●
●						●	●	●
○						○	●	●
								●

							
s	Rotterdam	San Francisco	Stockholm	Troms	Trondheim	Utrecht	Verona
8	E1401	E1300	E1140	E1431	E1430	E1444	E1800
	●	●	●	●	●		●
	●	●	●				
	●	●	●	●	●		
lus®	dura**plus**®	dura**plus**®	dura**plus**®	dura**plus**®	dura**plus**®	dura**norm**®	dura**plus**®
						●	
	●	●	●	●	●		●
	●	●	●	●	●		●
	●	●	●	●	●		●
	●	●					
						●	
	●	●	●		●		●
	●	●	●		●		○
	●	●					
	●	●	●		●		●
	●	●	●				
	●	●					
		●	●		●		●
		●	●		●		●
		○	●		○		

● = lieferbar ○ = auf Anfrage * = Standard-Ausführung

HOPPE®
Der gute Griff.



Werk Stadtallendorf:
Das Kompetenz-Zentrum f r die Fertigung von Edelstahl-Beschlägen

HOPPE®

Der gute Griff.

HOPPE AG · Am Anschlagturm 16 · 42551 Velbert
Tel. +49 6428 932-0 - www.hoppe.com
Fax +49 6428 932-220 - info@hoppe.com

© HOPPE AG, Änderungen vorbehalten 04/2015
3294876 (Auflage 25.000, HH)